

Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU

Tax Law WU



Prof. Georg Kofler • Prof. Michael Lang • Prof. Alexander Rust • Prof. Josef Schuch • Prof. Karoline Spies • Prof. Claus Staringer • Prof. Rita Szudoczky • Prof. Pasquale Pistone • Prof. Jeffrey Owens • Prof. Robert Risse

Inhalt

| | |
|--|---|
| Antrittsvorlesung Prof. Karoline Spies..... | 1 |
| Colloquium European and International Tax Law.. | 1 |
| CJEU Konferenz..... | 1 |
| Podiumsdiskussion der Steuerberater*innen..... | 2 |
| Symposium zum Abgabenrecht und öffentlichen Recht. | 2 |
| KSW Infoabend | 2 |
| EY Fachseminar | 2 |
| Semester Closing | 2 |
| WU GTPC Workshop | 2 |
| CJEU-VAT Konferenz..... | 3 |
| WU Tax Law Technology Konferenz | 3 |
| WU Global Transfer Pricing Konferenz..... | 3 |
| Was wurde aus: Dr. Ina Kerschner | 4 |



Antrittsvorlesung von Prof. Karoline Spies (v.l.: Prof. Georg Kofler, Prof. Rita Szudoczky, Prof. Karoline Spies, Prof. Michael Lang und Prof. Claus Staringer)

Antrittsvorlesung Prof. Karoline Spies

Am 24.1.2024 fand einer der Höhepunkte des akademischen Jahres, die Antrittsvorlesung von Prof. Karoline Spies, statt. Seit 2020 verstärkt Prof. Karoline Spies das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht als Universitätsprofessorin. Nach einer Vorstellung durch Prof. Michael Lang hielt Prof. Karoline Spies ihren Vortrag zum Thema "Member States' Leeway when Implementing and Applying VAT Law", in dessen Rahmen sie offene Fragen des Gestaltungsspielraums der Mitgliedstaaten bei der Umsetzung und Durchführung der MwStSyst-RL und der DVO diskutierte. Anschließend folgte eine Panel-Diskussion mit Professor*innen des Instituts. Der Abend klang mit gemeinsamen Drinks und angeregten Diskussionen aus.

Colloquium European and International Tax Law

Am 13.11.2023 hielten zwei Referenten Vorträge im Rahmen der Colloquiumsreihe 2023/24 "Current Developments in European and International Tax Law". Herr Aurelio Massimiano von Maisto e Associati hielt einen Vortrag mit dem Titel "Toward the First Trans-

fer Pricing EU Directive: A First Analysis of the Proposal." Der Vortrag von Prof. Eivind Furuseth trug den Titel "OECD BEPS Pillar II and EU State Aid – What are the Limitations for the Use of Tax Incentives?". Die letzten Vorträge des Wintersemesters im Rahmen der Colloquiumsreihe 2023/24 wurden am 15.1.2024 gehalten. Prof. Christine Osterloh-Konrad von der Universität Tübingen gab einen spannenden Einblick in den Rechtsmissbrauch im EU-Steuerrecht, während Dr. Thomas Töben seine Sicht auf die Zuordnung von Anteilen zum Betriebsvermögen einer (deutschen) inländischen Personengesellschaft mit ausländischen Gesellschaftern teilte.

CJEU Konferenz

Vom 3.-5.12.2023 veranstaltete das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht die jährlich stattfindende Konferenz zum Thema "Recent and Pending Cases at the Court of Justice of the European Union on Direct Taxation". Aktuelle Rechtsprechung des EuGH – wie bspw das vor kurzem veröffentlichte Urteil "C-457/21, P Kommission/Amazon.com u.a." – und derzeit anhängige Verfahren wurden im Hinblick auf ihre Bedeutung von Expert*innen aus der EU und Drittstaaten diskutiert. Im genannten Urteil bestätigt der EuGH





1. Networking nach der Podiumsdiskussion der Steuerberater*innen
2. Prof. Michael Lang und Manfred Kunisch (TPA) mit Gewinner*innen des TPA Best Presentation Award

seine Ausführungen dazu, dass der Fremdvergleichsgrundsatz für die Bestimmung der Begünstigung iSd Art 107 AEUV nur herangezogen werden kann, wenn er im nationalen Recht verankert ist. Ein Höhepunkt der Konferenz war der Gastvortrag von Prof. Eivind Furuseth zum Thema "The Use of Tax Incentives to Promote the Change to a Green Economy". Den Abschluss der Konferenz bildete eine Podiumsdiskussion, bei der die Trends in der Rechtsprechung des EuGH im Fokus standen.

Podiumsdiskussion der Steuerberater*innen

Am 4.12.2023 fand an der WU Wien die alljährliche Podiumsdiskussion der Steuerberater*innen statt. Unter der Moderation von Prof. Michael Lang gaben Vertreter*innen von BDO, BF Consulting, Deloitte, ICON, LBG Österreich, Mazars Austria, PKF Salzburg sowie der Vienna Insurance Group spannende Einblicke in ihren Berufsalltag und beantworteten Fragen der Studierenden. Insgesamt konnte die Podiumsdiskussion eine große Anzahl an Interessent*innen verzeichnen. Im Anschluss an die Podiumsdiskussion luden die Veranstalter*innen zu einem reichhaltigen Buffet ein und standen für weitere Gespräche gerne zur Verfügung.

Symposium zum Abgabenrecht und öffentlichen Recht

Vom 11.-12.12.2023 fand das Symposium zum Abgabenrecht und öffentlichen Recht statt. Das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht und das Institut für Österreichisches und Europäisches Öffentliches Recht luden gemeinsam zum diesjährigen Symposium unter dem Titel "Verjährung im Öffentlichen Recht und im Steuerrecht" ein. Die Veranstaltung stand unter der fachlichen Leitung von Prof. Michael Lang und Prof. Michael Holoubek, die gemeinsam mit zahlreichen Expert*innen über das Rechtsphänomen der Verjährung in verschiedenen Rechtsgebieten und Kontexten referierten. Der Rechtsverlust durch Zeitablauf wurde dabei in einem weiten Bogen aus verschiedensten Perspektiven sowohl verwaltungsrechtlich, strafrechtlich, steuerrechtlich als auch zivilrechtlich analysiert.

KSW Infoabend

Am 18.12.2023 lud das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht und die Kammer der Steuerberater*innen und Wirtschaftsprüfer*innen (KSW) zu einem Informationsabend ein. Im Mittelpunkt stand der Vortrag von

Prof. Michael Lang zum Thema "Die Änderung des DBA Österreich-Deutschland". Mit dem Änderungsprotokoll zum DBA Österreich-Deutschland wurde die Sonderbestimmung für Grenzgänger*innen neu gefasst, wodurch das grenzüberschreitende Arbeiten aus dem Homeoffice vereinfacht wurde. Überdies wurden einige Bestimmungen entsprechend den aktuellen OECD-Standards angepasst.

EY Fachseminar

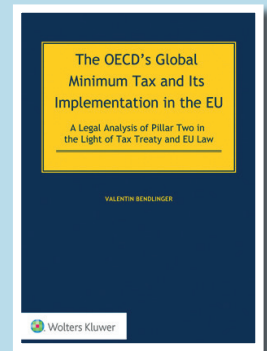
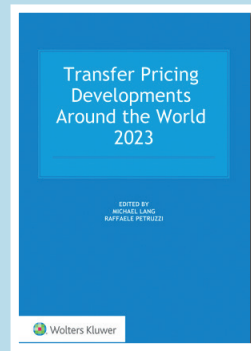
Im Wintersemester 2023/24 wurde das "Seminar aus dem Unternehmenssteuerrecht" von Prof. Alexander Rust in Kooperation mit EY für Masterstudierende angeboten. Anhand von komplexen, praxisnahen Fallstudien stellten die Studierenden Erfindungsreichtum, Lösungskompetenzen und ihr geballtes Wissen aus dem österreichischen und internationalen Steuerrecht unter Beweis. In Kleingruppen wurden mit Unterstützung von EY-Expert*innen eigene Lösungsvorschläge für die Probleme der fiktiven Mandant*innen entwickelt und im Rahmen eines simulierten Abschlussgesprächs präsentiert. Die komplexen Fallgestaltungen verlangten, dass die Studierenden verschiedenste Aspekte des Unternehmenssteuerrechts – vom Transfer Pricing bis hin zum Umgründungssteuerrecht - im Auge behalten. Ziel war es dabei, wie "in der Praxis" eine rechtlich einwandfreie Gestaltung für die jeweiligen "Mandant*innen" zu präsentieren, die für diese als steuerlich vorteilhaft erweist. Am Ende der Veranstaltung lud EY dankenswerterweise alle Teilnehmer*innen zu einem wohlverdienten Mittagessen ein.

Semester Closing

Am 23.1.2024 fand, wie gewohnt, das Semester Closing in den Räumlichkeiten des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrecht statt. In diesem Rahmen zeichnete TPA die Studierende, welche ausgezeichnete Präsentationen in den drei Vertiefungskursen des Wintersemesters 2023/24 gehalten hatten, mit dem "TPA Best Presentation Award" aus. Preisträger*innen waren Marlene Czernobila und Konstantin Haase (Vorsteuerabzug aus Leistungen eines Ist-Versteuerers erst mit Zahlung); Estera Ast, Laura Celeste David, Thomas Germ, Daniel Hochmayr und Laura Strobl (Mehrfache Wiederaufnahme des Verfahrens und Grundsatz ne bis in idem); sowie Sophie Gstrein, Corianna Krause, Alexander Pleyer, Luca Schatz und Matthias Wieser (Outsourcing einer Finanzdienstleistung).



Bücher



WU GTPC Workshop

Am 24.1.2024 fand der WU Global Tax Policy Center Workshop "Strategies for Effective Prevention and Resolution of Cross-Border VAT Disputes" statt. Die Referent*innen präsentierten die Ergebnisse der durchgeführten globalen und europäischen Umfragen und die Diskussion konzentrierte sich u.a. auf Horizontal Monitoring, Mediation, Schiedsverfahren und grenzüberschreitende Vorbescheide im Bereich MwSt.

CJEU-VAT Konferenz

Vom 24.–26.1.2024 veranstaltete das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht in Kooperation mit der Europäischen Kommission die alljährliche wissenschaftliche Konferenz zum Thema "Court of Justice of the European Union: Recent VAT Case Law". Die Sessions zu Grundsatzthemen widmeten sich den hochaktuellen Themen "Reform Proposal to Transfer Jurisdiction for Preliminary Rulings to the General Court" sowie "Relevance of Advocates General and Their Opinions in EU (VAT) Law". Anschließend wurde die jüngste Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) im Bereich der Mehrwertsteuer analysiert und diskutiert. Dieses Jahr waren wieder Steuerexpert*innen aus der Wissenschaft, Rechtsprechung und der Praxis aus aller Welt vertreten, die sich im Rahmen eines gemeinsamen Abendessens im ältesten Heurigen Wiens vernetzen konnten. Die in der Konferenz aufgezeigten wissenschaftlichen Erkenntnisse werden in einem Sammelband veröffentlicht.

WU Tax Law Technology Konferenz

Die WU Tax Law Technology Konferenz fand vom 5.–6.2.2024 zum Thema "Künstliche Intelligenz (KI) im Steuerrecht" statt. Experten aus dem Bereich der Informationstechnologie erläuterten die Funktionsweise von KI und die mit dem Einsatz von KI verbundenen Sicherheitsrisiken. Es wurden Anwendungsfälle aus Sicht der Steuerpflichtigen und aus Sicht der Finanzverwaltung vorgestellt. Diese umfassten die Optimie-

rung manueller Tätigkeiten, die Analyse komplexer Rechtsfragen und die Vorhersage von Trends zur Risikoanalyse von Steuerpflichtigen. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf den steuerrechtlichen Implikationen. Es wurde diskutiert, wo und wie der Einsatz von KI die Rechte und Pflichten der Steuerpflichtigen verändert. Die Konferenz bot eine Plattform für einen kontroversen Diskurs zwischen den 90 Vertreter*innen aus Wirtschaft, Verwaltung und Wissenschaft.

WU Global Transfer Pricing Konferenz

Vom 21.–23.2.2023 fand die jährliche WU Global Transfer Pricing Konferenz des am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht eingerichteten WU Transfer Pricing Centers zum Thema "Transfer Pricing Developments Around the World" statt. Sowohl in den Panels als auch unter den 150 Teilnehmer*innen aus 50 Ländern waren Unternehmen, Verwaltung, Wissenschaft und Praxis vertreten, was einen fruchtbaren Ideenaustausch und anregende Diskussionen begründete. Am ersten Konferenztag fanden Präsentationen zu den weltweiten Entwicklungen im Bereich der Verrechnungspreise statt, mit Fokus auf der Vereinfachungsregelung des Amount B, BEFIT-Initiative und dem Entwurf der EU-Verrechnungspreisrichtlinie. Der zweite Konferenztag war den Themen "Blocked Income", Ergebnisabgrenzung bei Betriebsstätten, ESG und neue Technologien gewidmet.

1. Prof. Michael Lang und Prof. Karoline Spies mit Panelisten bei der CJEU-VAT Konferenz
2. Prof. Robert Risse bei der Tax Law Technology Konferenz





1. Vortragender Aurelio Massimiano beim Colloquium
2. Ausklang des ersten WU Global Transfer Pricing Konferenz-Tages beim Heurigen Fuhrgassl-Huber
3. Teilnehmer*innen beim Symposium zum Abgabenrecht und öffentlichen Recht

Personalia Was wurde aus ...

Dr. Ina Kerschner



Ina Kerschner begann 2009 am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht zu arbeiten. Zunächst war sie als Studienassistentin im Forschungs- und Dokumentationszentrum für Europäisches und Internationales Steuerrecht und anschließend ab 2011 als wissenschaftliche Mitarbeiterin tätig. In ihrer Dissertation, "Die Bindungswirkung des Auskunftsbeseids iSd § 118 BAO", hat sie sich dem Abgabenverfahrensrecht gewidmet. 2015 wechselte Ina Kerschner von der Wirtschaftsuniversität in die Abteilung für Internationales Steuerrecht des Finanzministeriums; mit diesem Wechsel wurde die Theorie zur Praxis. Seit 2021 ist sie in der zentralen Fachstelle, die mit dem 2. Finanz-Organisationsreformgesetz neu geschaffen wurde, für den Bereich Internationales Steuerrecht und Verrechnungspreise zuständig. Das Ziel dieser Fachstelle, die als Bindeglied zwischen den Ämtern der Bundesfinanzverwaltung und der Zentralleitung des Finanzministeriums dient, ist die Sicherstellung einer einheitlichen Rechtsauslegung und Vollziehung. Dem Institut ist Ina Kerschner als externe Lektorin weiterhin eng verbunden.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber:
Institut für Österreichisches und
Internationales Steuerrecht,
WU Wien, Welhandelsplatz 1,
Gebäude D3, 1020 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Redaktion:

Prof. Georg Kofler
Prof. Michael Lang
Prof. Alexander Rust
Prof. Josef Schuch
Prof. Karoline Spies
Prof. Claus Staringer
Prof. Rita Szudoczky
Theodora Stergidou
Caroline Ristic
Stephanie Roiss

Welhandelsplatz 1, Gebäude D3
1020 Wien
Tel.: +43-1-31 336-4644
E-mail: stephanie.roiss@wu.ac.at
Internet: <http://www.wu.ac.at/taxlaw>

Offenlegung gemäß § 25 Abs. 4 MedG:
Dieses Medium ist keiner politischen
Richtung verpflichtet. Es soll Studie-
renden, Absolvent:innen und Inter-
essierten am Fach Steuerrecht als Infor-
mation rund um das Fach Steuerrecht
dienen.